



ET13KILEXT

Kilimandscharo Extended

Kilimandscharo Besteigung mit anschließender Camping oder Lodge Safari im Norden von Tansania ab / bis Deutschland

Die Kilimandscharo Besteigung ist Ihr Hauptbeweggrund um nach Tansania zu reisen, Sie möchten aber auch einen Eindruck von den weltberühmten Nationalparks und deren Wildtieren bekommen? Dann ist unsere 13tägige Kilimandscharo Extended Tour ideal für Sie geeignet. In 6 Tagen besteigen Sie den höchsten Berg Afrikas und unternehmen anschließend eine 3tägige Camping oder Lodge Safari zum Tarangire Nationalpark, zum weltberühmten Ngorongoro Krater und zum Lake Manyara Nationalpark.

Tag 1- 2 Deutschland – Kilimandscharo Airport, Tansania

Rail & Fly innerhalb Deutschlands zum Flughafen Frankfurt. Abflug am Abend in Frankfurt via Addis Abeba zum Kilimandscharo Airport, Tansania, wo Sie am nächsten Tag gegen Mittag landen. Nach Ankunft und Erledigung der Einreiseformalitäten Begrüßung und Fahrt zum Keys Hotel nach Moshi (bei Besteigung über Machame Route). Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Entspannen Sie nach dem langen Flug im Hotel, oder unternehmen Sie einen Stadtbummel durch die Kleinstadt Moshi (Taxi erforderlich). Am Abend erfolgt dann die Vorbesprechung für die morgige Besteigung. Übernachtung im Keys Hotel o.ä.

Hinweis: Die Kilimandscharo Extended Tour ist selbstverständlich auch über die Marangu Route buchbar! Die Übernachtungen auf der Marangu Route erfolgen in Hütten.

Machame Trekking Route über den Southern Circuit

Die Machame Route gilt mit ihren spektakulären Aussichten als landschaftlich lohnenswerteste Route. Sie ist allerdings konditionell fordernder, da im Vergleich zu den anderen Routen steilere Passagen zu meistern und am Gipfeltag etwas mehr Höhenmeter zu überwinden sind. Die Übernachtungen auf der Machame Route erfolgen ausschließlich in Zelten.

Tag 3 Moshi, Tansania – Machame Gate (1840m) – Machame Camp (2990m)

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Park Gate, nördlich vom Ort Machame. Nach der Registrierung für die Besteigung und Einweisung durch den Guide beginnt das Abenteuer Kilimandscharo. Durch einen äußerst beeindruckenden, dichten Regenwaldabschnitt führt die erste 5- bis 6-stündige Etappe bis zum Machame Camp auf fast 3000 Meter. Übernachtung im Zelt.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 4 Machame Camp (2990m) – Shira Cave (3880m)

Die heutige Etappe ist etwas einfacher und kürzer. Nach der Waldzone am gestrigen Tag erreichen Sie heute Heide- und Moorlandschaften. Viele Besucher des Kilimandscharo sind sich darin einig, dass die heutige eine besonders schöne Etappe ist. Im Westen haben Sie Ausblick auf den entfernten Mt. Meru und sehen die Zacken der Shira Ridge; im Osten ragt der Kibo gewaltig neben Ihnen auf. Nach ca. 5 Stunden Fußmarsch erreichen Sie das Shira Camp auf 3840 Metern. Mit etwas Glück haben Sie von hier einen fantastischen Blick auf den Kibo-Gipfel, eingetaucht im warmen Licht der untergehenden Sonne. Übernachtung im Zelt.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 5 Shira Cave (3880m) – Lava Tower (4650m) – Barranco Camp (3970m)

Der heutige Tag dient zur aktiven Akklimatisierung und erhöht die Chancen auf einen Gipfelerfolg deutlich. Während die Landschaft immer alpiner wird steigen Sie zur Lava Tower Hütte (4600m) auf. Danach wandern Sie wieder hinab in das malerische Barranco Valley, mit seinen vielen Senecien und Lobelien. Die Übernachtung erfolgt im vielleicht schönsten Camp des Berges, dem Barranco Camp auf ca. 3970 Metern. Diese Etappe dauert ca. 6- 7 Stunden.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 6 Barranco Camp (3970m) – Barafu Camp (4540m)

Am heutigen Tag geht es viel auf und ab. Gleich nach dem Start überwinden Sie den steilsten Abschnitt der gesamten Route, die so genannte Barranco Wall. Hier benötigen Sie ab und zu die Hände zum Festhalten (es handelt sich aber nicht um Kletterpassagen). Im folgenden Verlauf queren Sie mehrere Taleinschnitte. Nach der Lunch-Pause geht es dann einen langen, nicht enden wollenden Bergkamm hinauf. Nach einer Gehzeit von ca. 7 Stunden ist das Ziel, die Barafu Hut auf 4600 Meter erreicht. Nun erwartet Sie ein kräftiges Abendessen und eine kurze Nacht in Ihrem Zelt.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 7 Barafu Camp (4540m) – Uhuru Peak (5895m) – Mweka Camp (2835m)

Die Gipfletappe beginnt kurz nach Mitternacht, um bereits bei Sonnenaufgang auf dem Kraterrand zu stehen. Das erste Ziel des steilen Aufstiegs über Geröll und gefrorene Lavaasche ist der Stella Point auf 5765 Metern. Danach meistern Sie mit starkem Willen auch noch die letzten Meter und erreichen den Uhuru Peak auf 5895 Metern. Genießen Sie als Lohn für Ihre Anstrengungen den atemberaubenden Blick vom höchsten Berg Afrikas. Nach dem etwa 7stündigen Aufstieg erfolgt nun der Abstieg. Im Barafu Camp wartet schon Ihre Küchenmannschaft mit einer ordentlichen Mahlzeit. So gestärkt setzen Sie den Abstieg über die Mweka Route fort. Nach weiteren 5- 6 Stunden erreichen Sie die Mweka Hut (2835m). Übernachtung in Zelten.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 8 Mweka Camp (2835m) – Mweka Gate (1800m) – Moshi, Tansania

In 5- 6 Stunden steigen Sie wieder durch den tropischen Regenwald zum Mweka Gate hinab, welches Sie am frühen Nachmittag erreichen. Hier werden Sie abgeholt und wieder ins Hotel nach Moshi gebracht, wo Sie Ihre erfolgreiche Gipfelbesteigung feiern können. **Frühstück; Abendessen**

Tag 9 Moshi, Tansania – Tarangire Nationalpark, Tansania

Fahrstrecke: ca. 250 km, reine Fahrzeit ca. 3- 4 Stunden

Nach dem Frühstück werden Sie in Ihrem Hotel abgeholt. Nach kurzem Briefing Fahrt zum südwestlich gelegenen Tarangire Nationalpark. Dieser Park gehört, aufgrund seiner abwechslungsreichen Landschaft und Tierwelt zu den attraktivsten im nördlichen Tansania. Neben einer der größten Elefantenpopulationen in Ostafrika beheimatet er verschiedene Raubkatzen wie Löwen, Leoparden und Geparden, sowie Giraffen, Büffel, Zebras und verschiedene Antilopen- und Gazellenarten. Der heutige Nachmittag steht Ihnen für ausgiebige Pirschfahrten durch die Sumpf- und Baumsavannen zur Verfügung. Übernachtung auf einer Campsite (bei der Camping Variante) oder im Maramboi Tented Camp o.ä. **Frühstück; Mittagessen; Abendessen**

Tag 10 Tarangire Nationalpark, Tansania – Ngorongoro Conservation Area, Tansania

Fahrstrecke: ca. 100 km, reine Fahrzeit ca. 2- 3 Stunden

Nach weiteren Pirschfahrten am Morgen im Park verlassen Sie den Tarangire National Park und fahren über Mto wa Mbu und Karatu zum Ngorongoro Krater. Am Nachmittag erreichen Sie unser heutiges Ziel, den weltbekannten Ngorongoro Krater. Diese Caldera mit einem Durchmesser von ca. 18 km und bis zu 600m hohen Außenwänden wurde schon von Prof. Grzimek als 8. Weltwunder und Garten Eden bezeichnet und beherbergt wahrscheinlich die höchste Säugetierdichte weltweit. Übernachtung auf einer Campsite am Kraterrand (bei der Camping Variante) oder in der Ngorongoro Wildlife Lodge o.ä. , welche mit herrlichem Blick direkt am Rand des Ngorongoro Kraters liegt. **Frühstück; Mittagessen; Abendessen**

Tag 11 Ngorongoro Krater, Tansania – Mto wa Mbu, Tansania
Fahrstrecke: ca. 65 km, reine Fahrzeit ca. 1- 2 Stunden

Noch im Morgengrauen geht es die steilen Hänge hinab auf den Kraterboden der riesigen Caldera. Im Krater findet man auf wenigen Quadratkilometern praktisch einen kompletten Querschnitt durch die artenreiche Tierwelt der ostafrikanischen Savannen. Natürlich ist dies auch einer der besten Plätze, um eines der vom Aussterben bedrohten und seltenen Spitzmaulnashörner vor die Kameralinse zu bekommen, aber auch sonst bietet sich Gelegenheit für unbeschreibliche Tierbeobachtungen. Nach ausgiebigen Pirschfahrten und einem Mittagessen im Krater verlassen Sie wieder das Kraterhochland und fahren nach Mto wa Mbu, wo Sie auf einer Campsite (bei der Camping Variante) oder im Ngorongoro Farm House o.ä. bei Karatu übernachten.

Frühstück; Mittagessen; Abendessen

Tag 12- 13 Mto wa Mbu - Lake Manyara Nationalpark - Arusha, Tansania – Deutschland
Fahrstrecke Tag 12: ca. 160 km, reine Fahrzeit ca. 2- 3 Stunden

Heute besuchen Sie einen weiteren Park des „Nothern Circuit“, den Lake Manyara National Park. Dieser Park gehört zu den kleineren in Tansania, besitzt aber eine vielfältige Tierwelt. Neben den berühmten „Baumlöwen“, die sich, atypisch für Ihre Gattung, gerne auf Bäume aufhalten, lassen sich in diesem abwechslungsreichen Schutzgebiet Elefanten, Flusspferde, Büffel, Antilopen und Gazellen beobachten. Neben einer großen Flamingo-Kolonie umfasst die Vogelwelt am Lake Manyara über 400 weitere Arten. Nach ausgedehnten Beobachtungsfahrten fahren Sie nach Arusha und werden dort zur Ilboru Safari Lodge o.ä. gebracht, wo Sie sich ein wenig ausruhen und frisch machen können. Gegen Mitternacht erfolgt dann der Transfer zum Kilimanjaro Airport. Flug via Addis Abeba nach Frankfurt, wo Sie am späten Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen landen werden. Rail & Fly innerhalb Deutschlands. **Frühstück; Mittagessen; Abendessen**

Eingeschlossene Leistungen:

- Rail&Fly innerhalb Deutschlands in der 2. Klasse in allen Zügen der DB außer im ICE Sprinter
- Flüge mit Ethiopian Airlines inklusive aller Steuern und Gebühren
- alle Transfers in Ostafrika
- professioneller, bergerfahrener englischsprachiger Guide, persönliche Träger (Porter)
- Rundreise laut Reiseverlauf
- Transport während der Safari im 4x4 Fahrzeug
- Mahlzeiten wie im Reiseverlauf angegeben
- Übernachtungen in Zelten auf der Machame Route
- Übernachtungen in einfachen Berghütten auf der Marangu Route
- Übernachtungen auf der Kurzsafarim im Zelt oder in Lodges (bei Camping oder Lodgevariante)
- 3l Mineralwasser pro Tag pro Person auf Safari
- alle Nationalparkgebühren
- Gratis Reiseliteratur zum Kilimanjaro Trekking

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Mahlzeiten die nicht im Reiseverlauf angegeben sind
- alkoholische Getränke und Soft Drinks, Visa Gebühren, Trinkgelder
- persönliche Ausgaben für Souvenirs etc.
- Reiseversicherungen